



Barriere Steinstraße

Ablauf 1. Planungswerkstatt

- 18:30 Uhr** Beginn der Veranstaltung
Begrüßung durch Bürgermeister Lutz Urbach
- 18:35 Uhr** Stärken und Schwächen
von Bensberg aus externer Sicht
Prof. Hartmut Welters
(Post · Welters, Köln/Dortmund)
- 18:55 Uhr** Diskussion an Thementischen
z.B. zu folgenden Themen:
– Wohnen und Wohnumfeld
– Städtebau und Gestaltung
– Verkehr
– Gewerbe und Einzelhandel
– Infrastrukturen
- 20:30 Uhr** Zusammenfassung der Diskussionen im Plenum
- 20:50 Uhr** Wie geht es weiter?
Und was geschieht mit den Ideen/Anregungen?
- 21:00 Uhr** Ende der Veranstaltung



**Stadtteilplanung
Bergisch Gladbach**

Veranstalterin

Stadt Bergisch Gladbach
Stadtplanung
Postfach 200920
51439 Bergisch Gladbach
www.bergisch-gladbach.de

Ansprechpartnerin: Christine Sick-Adenauer
Telefon: 02202 - 141372
E-Mail: c.sick-adenauer@stadt-gl.de

Beauftragtes Planungsbüro

Norbert Post und Hartmut Welters
Architekten & Stadtplaner GmbH
Arndtstraße 37
44135 Dortmund
www.post-welters.de

Ansprechpartner: Lutz Meyer z.A.B.
Telefon: 0231 - 47734860
E-Mail: info@post-welters.de

Stadt Bergisch Gladbach



Mitreden

Stadtteilplanung Bensberg

Integriertes Handlungskonzept

Do 14. 01. 2016

18:30 Uhr

Rathaus Bensberg, Ratssaal



**Stadtteilplanung
Bergisch Gladbach**



Wohnpark Bensberg

Bensberg

Bensberg liegt in landschaftlich attraktiver Lage zwischen Hardt und Königsforst. Der Stadtbereich bietet nicht nur hochwertige Wohnlagen, sondern verfügt zusätzlich über eine hervorragende Infrastruktur. Einrichtungen wie Kitas und Schulen finden sich vor Ort. Positiv zu erwähnen sind zudem die gute Anbindung nach Köln und attraktiver Einzelhandel in der Schloßstraße.

Handlungsbedarf besteht insbesondere bei der Gestaltung von Schloß- und Steinstraße sowie deren Umfeld, der schlechten Fußgänger-Anbindung des Stadtteilzentrums und der Ausrichtung vieler Angebote auf das Auto. Für alte Menschen finden sich im Stadtbereich zu viele Treppen, das Rathaus ist trotz seiner zentraler Lage schlecht zu erreichen.

Freiräume, wie der Deutsche Platz, sind unattraktiv gestaltet und der Stadtgarten ist schlecht zugänglich. Die vorhandenen Fußgängerverbindungen zwischen dem Wohnpark Bensberg und dem Stadtteilzentrum sind zudem durch Zäune und Mauern sowie Angsträume bestimmt.



Betrachtungsraum InHK Bensberg

Stadtteilplanung Bensberg/Bockenberg

Die Bürgerbeteiligung ist Teil des Integrierten Handlungskonzeptes Bensberg (InHK Bensberg). Das Handlungskonzept bietet einen Orientierungsrahmen für die künftige Entwicklung und umfasst kurz- bis mittelfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Handlungsbedarfe in den Stadtteilen.

Zunächst werden auf Basis einer Analyse der Stärken und Schwächen Visionen und Ziele entwickelt. Im Rahmen der Veranstaltung am 14. Januar soll über Stärken und Schwächen diskutiert und erste Ideen der Bürgerinnen und Bürger gesammelt werden.

Die Meinung der Bürgerschaft ist besonders wichtig, da diese als »Experten vor Ort« weiß, welche Aspekte zu ergänzen und welche Themen hervorzuheben sind. Es ist eine Diskussion zu den Themen Wohnen und Wohnumfeld, Städtebau und Gestaltung, Verkehr, Gewerbe, Einzelhandel und Infrastrukturen vorgesehen. Für die Projekte des InHK Bensberg sollen ab etwa Mitte/Ende 2016 öffentliche Fördermittel beantragt werden.



Fußgängerzone Schloßstraße

Einladung

Wir laden alle Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtbereichs Bensberg zur Diskussion ein:

Donnerstag, den 14. Januar 2016 ab 18.30 Uhr im Ratsaal des Rathauses Bensberg

Diese erste Veranstaltung dient dazu, gemeinsam Ideen für den Stadtbereich zu sammeln und Entwicklungsziele zu formulieren. Wichtige Fragen, die wir mit Ihnen diskutieren möchten, sind unter anderem:

- Wohnen Sie gerne im Stadtbereich und wie möchten sie künftig in diesem leben?
- Wie sollen Schloß- und Steinstraße künftig gestaltet werden?
- Welche Freiräume im Stadtbereich nutzen Sie und was sollte hier verbessert werden?
- Welche Fußwegeverbindungen müssen künftig verbessert werden?

Nutzen Sie die Chance, so dass wir Ihre Anregungen für die weitere Arbeit nutzen können!